**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 72 (1946)

**Heft:** 33

**Rubrik:** Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 16.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



# ER UNFREIWILLIGE HUMO

ausstem

mitter anormal, Göring unmoralisch und ver-Hitter anormal, Goring unmoransch und verbrecherisch — und er errötet nicht, als er die Hoffnung auf Weiterzahlung seines Gehalts als Reichsbankpräsident äußert. Aber er errötet und zwar tief, der wohlerzogene Herr, als am Schluß seiner Vermehrung Göring ihm eine lange Nase dreht, als ob Schacht all die Jahre nicht gewußt hätte in wessen Gesellschaft er sich de hätte, in wessen Gesellschaft er sich de

Das hat uns gerade gefehlt daß sich die Nazi während dem Prozeß auch noch vermehren!

Jugend, die fich über Frauen entruftet

Anlas zur Entrüstung geben die Frauen, die in Bar und Hausbar Schnapsgenuß frönen. Sinig mit weiten Bolfskreisen beschlossen die Jung-Guttempler an ihrer Laubestagung in Baden, durch ihre 100 Arbeitsgruppen den Kampi gegen die beunruhigende Trint-Trunt ucht noch energischer aufzunehmen. Durch die Hausbar werden diese Schnänfelund der North

Da scheint sie schon gewirkt zu haben!

### Kaufe alle

Da steckt die SBB dahinter!!

wieder jotgenoes genattet: Die Abgabe mehr teiliger Meinis, einer unbeidränkten Jahl von ala-carie Gerichten, von schwimmend in Fett gebadenen Steilen, von Juder statt Saccarin zu Tee und Kaffee u.a. — Praktich stellt sich die Situation wesenklich schwieriger und problema-tischer. Der Miderinruck weiser

Gut klopfen vor dem Backen!

#### Bekannischaft

Einfacher, solider Antikschreiner, 84 Jahre alt, mit eigenem Geschäft, auf Stilmöbel bewandert, wünscht gleichgesinnte Tochter, bis 30 Jahre alt, in gufen Verhaltnissen, zwecks späterer Heirat kennenzulernen. Freude an

von antiker Größe!

Heute

20-23

Letzte Abendvorstellung:

#### **VIGNES**

Je serais amateur de quelques ouvriers, <u>rouge</u> ou blanc, sur territoire

### d'AUVERNIER

Politisch neutral!

wurde. Die Rede Attlees dürfte bereits die Antwort auf die arabische Reaktion darstellen. Die Araber haben kein Kehl aus ihrer tiesen Entkäuschung und ihrer hestigen Oppo-Stian accen diesen Bericht gemacht Attlee hat

Trotz der vielen Kehllaute in ihrer Sprache!

Heier. Außer den Genannten waren zugegen der greise Ameriskaner Dr. John Mott, der schwedische Erzbischof von Upsala, der holländische Märthrer Prosessor Dr. Kraemer, der Borsissende des deutschen evangelischen Kirchenrates, Landesbischof Wurm, und viele andere, zum Beispiel — lebendige Sinnbilder der Berstrüderung — die beiden Chinesen Miau und Wuwu! Ohne die brüderung — der beiden Chinesen Miau und Wuwu! Ohne die neuzeitliche Verkehrstechnik wäre solche Fühlungnahme kaum

Miau und Wuwu einträchtig beieinander — wahrhaftig ein Sinnbild der Verbrüderung!

Osterwunsch!
Protest, nette, hübsche Tochter 26 J.
alt, berufstätig, als
Folge einer Krankheit
von Kindheit an sor,
nochdeutsch, wunscht

#### Bekanntschaft

Die Kinderkrankheit kenn' ich!

wie nieser. Die schöne Feier wurde von Borträgen der Musikgesellschaft und der katholischen Bereine wirkungsvoll umrahmt. Der mit Anwesenden dicht gefüllte Saal war ein beredtes Zeugnis dafür, daß die Wanges ner Katholiken ihren Geelsorger nur ungern ichein seben.

Wie schön wäre erst ein mit Abwesenden gefüllter Saal gewesen.

Hegierungsrat Dr. schneibt uns: In einer Einsendung "Betrachtungen zu einem Kartonsratsentsscheib" in Nr. 86 der "Seitung" vom 15. April 1946 wird zu der vom Kantonsrat am 8. April 1946 auf hen Leitenunft des Einstellts sines Mantonsrat am 8. April 1946 auf hen Leitenunft des Einstellts sines Mantonsrat am 8.

Doch von Pappe!

18303 Junges, liebes

la, unmittelbar nach der Schule sind sie noch bös!

den könnte. Das neue Erzeugnis komme dem alten an Gute oleich. Eine andere Ausnugung bes Moses bestehe darin, daß man bie Bitterstoffe entziehe und den Rest als Rohstoff zur Berifellung von Ronfiture benüte.

Es dürfte manchen Moses geben, der heute zuviel Bitterstoffe hat!

Totentafel

Gesellschaft Schweiz-Sowjetunion ag. (Mitg.) Die Delegiertenbersammlung ber auschaft Schweiz-Sowjetunion bom 90

In der ersten Blüte geknickt!

Wilhelm Tell von Friedrich Schiller Zum letzten Male: Die verhängnisvolle Faschingsnacht von Johann Nestroy Letzte Vocstellung: Des Meeres u. der Liebe Wellen 20-22.45 Schauspiel von Franz Grillparzer Volksvorstellung: WILHELM TELL Montag

Dienstag Des Meeres u. der Liebe Wellen enitranhäubchen und Arsenit

Es scheint sich am Dienstag um ein neues Meer und eine neue Liebe zu handeln!





Mund u.

"GEROBA" Aktiengesellschaft G. Roth, Basel

Filmmatinée

## Die Wildnis

nach dem berühmten Roman

Man soll ihn ihr opfern!

Zwei junge Menschenkinder standen in jener Neujahrsnacht dicht aneinander geschmiegt unter dem klaren Sternenhimmel, während sachte Flocken auf sie niederrieselten

und die strahlende Sonne das Ganze beleuchtete!!!

